



Lapbooks im Literaturunterricht

ZIELGRUPPE Schülerinnen und Schüler ab
Klasse 3

IDEE Akademie für Leseförderung
Niedersachsen

Lapbooks sind selbst gestaltete, mehrfach gefaltete, aufklappbare Mappen zur Dokumentation von Lernergebnissen.

Im Literaturunterricht können sie als individuelle und motivierende Alternative zum Lesetagebuch eingesetzt werden. Begleitend zur Lektüre gestalten die Schülerinnen und Schüler entweder nach bestimmten Vorgaben oder frei in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit ein Klappbuch. Die Ergebnisse zu den bearbeiteten Aufgaben halten sie in verschiedenen eingeklebten oder -gehefteten Minibüchern fest. Bei der Gestaltung sowie Anordnung der Minifaltbücher sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Begleitend zum Lesen einer Lektüre können Minibücher zu folgenden Themen für ein Lapbook erstellt werden:

- Steckbrief zur Autorin/zum Autor
- Steckbriefe zu den Hauptfiguren
- Kapitelübersicht
- Zeitstrahl mit den wichtigsten Handlungsschritten
- geschichtlicher Hintergrund
- Fundstücke (besondere Wörter oder Sätze aus dem Buch)
- Brief an eine Hauptfigur
- Glossar zu unbekannten Begriffen
- Leseempfehlung
- Orte der Handlung
- u.v.m.



Weitere Informationen:

Im Internet findet man zahlreiche Faltvorlagen für verschiedene Minibücher zum kostenlosen Download, beispielsweise unter

<https://www.schule.at/startseite/detail/lapbooks.html>

Weitere Tipps zum Einsatz und zur Gestaltung gibt es unter

<https://www.betzold.de/blog/lapbooks/>

Der Verlag an der Ruhr hat mehrere Praxishefte zu Lapbooks publiziert:

<http://www.verlagruhr.de/lapbooks/>

